

100 Jahre – das ist auch im Eichenhof etwas Besonderes

Die Zahl der Hundertjährigen hat nicht nur in Panketal, sondern in ganz Deutschland zugenommen, aber es ist noch immer etwas Besonderes, wenn man 100 Jahre alt wird, auch in einem Seniorenheim. Speziell dann, wenn man geistig frisch und auch körperlich aktiv ist, wie bei der früheren Anästhesie-Schwester Lucie Rittscher: „Nicht nur die Kinder haben sich vor der Narkose oft gefürchtet und die habe ich dann jedes Mal in den Arm genommen und getröstet. Auch



Frau Dr. Pilz gratuliert der Jubilarin mit einem Blumenstrauß vom Eichenkränzchen



Gäste genießen mit der Jubilarin die Torte

den Erwachsenen hat so etwas gutgetan. Und dann war alles gut, denn sie sind erst wieder aufgewacht, als alles vorbei war.“ Die aus Sachsen-Anhalt stammende Jubilarin war lange Zeit als Anästhesieschwester im Klinikum Buch tätig, ist viel gereist und stellt fest: „Ich hatte ein schönes Leben und ich werde hier im Eichenhof seit 15 Jahren liebevoll umsorgt: Mir geht es gut.“ Sie erzählt noch von der Olympiade 1968 in Mexiko: Sie war ja 20 Jahre mit Heinz aus Mexiko verheiratet. Leider hatten sie keine Kinder, aber sie waren viel gemeinsam „in der ganzen Welt“ unterwegs. Ein Dutzend Gratulanten waren erschienen. Damit hatte Lucie wohl nicht gerechnet, denn sie hatte entschieden, dass sie nach einem grippalen Infekt, in ihrem Zimmer feiern möchte. So spielte Herr Löffler, ein Mitbewohner im jugendlichen Alter von 88 Jahren vor der Zimmertür am Klavier und auch der kleine Damenchor vom Eichenhof trug seine Lieder teilweise auf dem Flur vor.

Gratulanten kamen von der Heimleitung, vom Eichenkränzchen, vom Rathaus Panketal und von der Presse: Thomas Richtmann und Heimleiterin Angela Matthes brachten neben Sekt und Blumen auch eine schön geschmückte und lecker schmeckende „Hunderter-Torte“ mit. Daniela Vollnhals in Vertretung des Bürgermeisters, Wilfried Wolf und Dr. Sigrun Pilz vom Eichenkränzchen brachten schöne Blumensträuße. Die Gäste stießen mit einem Glas Sekt auf Frau Rittschers Jubiläum an und kosteten von der leckeren Torte. Dann durfte sich die Gefeierte wieder etwas ausruhen.



100-er Torte vom Kaffee Madlen